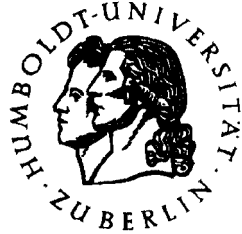


HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN  
INSTITUT FÜR BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT



BERLINER HANDREICHUNGEN  
ZUR BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT

HEFT 90

**DAS ZUNEHMENDE ANGEBOT  
ELEKTRONISCHER ZEITSCHRIFTEN IN  
WISSENSCHAFTLICHEN SPEZIALBIBLIOTHEKEN  
AUSWIRKUNGEN AUF DIE ARBEITSVORGÄNGE**

VON  
VERENA LETZNER



**DAS ZUNEHMENDE ANGEBOT  
ELEKTRONISCHER ZEITSCHRIFTEN IN  
WISSENSCHAFTLICHEN SPEZIALBIBLIOTHEKEN  
AUSWIRKUNGEN AUF DIE ARBEITSVORGÄNGE**

VON  
VERENA LETZNER

---

Berliner Handreichungen  
zur Bibliothekswissenschaft

Begründet von Peter Zahn  
Herausgegeben von  
Konrad Umlauf  
Humboldt-Universität zu Berlin

Heft 90

**Letzner, Verena:**

Das zunehmende Angebot elektronischer Zeitschriften in wissenschaftlichen Spezialbibliotheken : Auswirkungen auf die Arbeitsvorgänge.- Berlin: Institut für Bibliothekswissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin, 2000.- VI, 62 S., [25] S. : graph. Darst.

(Berliner Handreichungen zur Bibliothekswissenschaft; 90)

ISSN 1438-7662

**Abstract**

Diese Arbeit untersucht die Auswirkungen des Angebots von elektronischen Zeitschriften auf die Arbeitsvorgänge in wissenschaftlichen Spezialbibliotheken. Dies wird besonders am Beispiel der Bibliothek und wissenschaftlichen Information des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung (DOK) aufgezeigt. Außerdem werden Ergebnisse aus Interviews der Bibliothek des Fritz-Haber-Instituts der Max-Planck-Gesellschaft, der Zentralbibliothek des Wissenschaftsparks »Albert Einstein« sowie der Bibliothek des Max-Delbrück-Centrums für Molekulare Medizin berücksichtigt.

Nach einem Theorieteil zum Thema elektronische Zeitschriften und wissenschaftliche Spezialbibliotheken wird das Angebot von Printzeitschriften sowie von elektronischen Zeitschriften in der DOK vorgestellt. Hierbei werden auch Ergebnisse aus zwei Umfragen zur Nutzung von elektronischen Zeitschriften von 1998 und 1999 skizziert sowie Vor- und Nachteile von E-Journals dargestellt. Die Publikation zeigt die Auswirkungen elektronischer Zeitschriften auf die Arbeitsvorgänge in Bibliotheken allgemein auf und beschreibt den Geschäftsgang der elektronischen Zeitschriften am Beispiel der DOK im Detail. Am Schluss werden die Erfahrungen der drei o.g. Bibliotheken mit der Bearbeitung von E-Journals geschildert, alle Bibliotheken miteinander verglichen sowie der Geschäftsgang von Printzeitschriften dem von parallel erscheinenden elektronischen Zeitschriften gegenübergestellt.

**Hinweis**

Diese Veröffentlichung ist eine leicht veränderte Version der Abschlussarbeit zum postgradualen Studium »Wissenschaftliche Bibliothekarin« an der Humboldt-Universität zu Berlin, die unter demselben Titel am 03.05.2000 eingereicht wurde. Sie gibt daher eine Zustandsbeschreibung des Themas zum Zeitpunkt Mai 2000 wieder. Auf eine umfassende Aktualisierung wurde bewusst verzichtet, da dies eine vollkommen neue Arbeit zur Folge hätte. Dennoch wurden alle angegebenen Internetadressen im November 2000 überprüft und bei Änderung die neuen URL's mit neuem Zugriffsdatum angegeben.

Die Arbeit ist auch in einer Online-Version unter der folgenden Adresse zugänglich:  
<http://www.ib.hu-berlin.de/~kumlau/handreichungen/h90/>.

## ***Inhaltsverzeichnis***

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Elektronische Zeitschriften</b>	<b>2</b>
2.1	Definition und Arten von elektronischen Zeitschriften	2
2.2	Entwicklung der elektronischen Zeitschriften	3
2.3	Projekte	4
2.4	Konsortien	5
<b>3</b>	<b>Wissenschaftliche Spezialbibliotheken</b>	<b>6</b>
3.1	Arten und besondere Merkmale	6
3.2	Die Bibliothek und wissenschaftliche Information des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung (DOK)* als ein Beispiel für eine wissenschaftliche Spezialbibliothek	6
<b>4</b>	<b>Das Angebot von Printzeitschriften in der DOK</b>	<b>7</b>
4.1	Zeitschriftenbestand	7
4.2	Zeitschriftenmanagement	8
4.2.1	Erwerbung	8
4.2.2	Verwaltung	8
4.3	Arbeitsvorgänge bei der Zeitschriftenauswahl und -bearbeitung	9
4.4	Geschäftsgang der Printzeitschriften	10
<b>5</b>	<b>Das Angebot von elektronischen Zeitschriften in der DOK</b>	<b>12</b>
5.1	Anzahl und Art des Angebots	12
5.2	Konsortium der Max-Planck-Gesellschaft	13
5.3	Umfragen zur Nutzung von elektronischen Zeitschriften	14
5.3.1	Umfrage zur Nutzung von Internet und elektronischen Zeitschriften vom 08.04.–28.04.1998	14
5.3.2	Umfrage zur Nutzung von elektronischen Zeitschriften vom 15.04.–15.05.1999	16
5.3.3	Hauptergebnisse der beiden Nutzungsumfragen für das MPIB	18
5.4	Vor- und Nachteile von elektronischen Zeitschriften	18

### **\*Anmerkung:**

Aus Gründen der Einfachheit wird im Folgenden für »Bibliothek und wissenschaftliche Information des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung« die Abkürzung »DOK« angewendet. Seit Februar 2000 wurde das bisherige Wort »Dokumentation« durch »Information« ersetzt. Als umgangssprachliche Abkürzung wird aber nach wie vor die Bezeichnung »DOK« verwendet.

<b>6</b>	<b>Auswirkungen elektronischer Zeitschriften auf die Bibliotheksarbeit</b>	<b>20</b>
6.1	Auswirkungen in Bibliotheken allgemein	20
6.1.1	Auswahl	21
6.1.2	Bestellung und Voraussetzungen des Zugangs	23
6.1.3	Katalogisierung	27
6.1.4	Arten des Zugangs	28
6.1.5	Bestands- und Informationsvermittlung	29
6.1.6	Archivierung	30
6.1.7	Geschäftsgang insgesamt	31
6.2	Auswirkungen speziell in der DOK	34
6.2.1	Arbeitsvorgänge bei der Zeitschriftenauswahl und -bearbeitung	34
6.2.2	Geschäftsgang der elektronischen Zeitschriften	35
6.2.3	Der Zeitschriftenarbeitsplatz in der Zukunft	37
<b>7</b>	<b>Erfahrungen aus anderen wissenschaftlichen Spezialbibliotheken</b>	<b>38</b>
7.1	Bibliothek des Fritz-Haber-Instituts der Max-Planck-Gesellschaft	38
7.2	Zentralbibliothek des Wissenschaftsparks »Albert Einstein«	39
7.3	Bibliothek des Max-Delbrück-Centrums für Molekulare Medizin	42
<b>8</b>	<b>Vergleich aller untersuchten Bibliotheken</b>	<b>45</b>
<b>9</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>50</b>
<b>10</b>	<b>Literatur</b>	<b>52</b>
<b>11</b>	<b>Zusätzlich benutzte Internetquellen</b>	<b>57</b>
	Abkürzungsverzeichnis	60
	Verzeichnis des Anhangs	62
	Anhang 1: Exkurse	
	Anhang 2: Anlagen	